

GTA Konzeption der Freien Schule Leipzig e. V.

Teil A

I Sozialraumanalyse

Die Freie Schule Leipzig ist eine demokratische Grund- und Oberschule in freier Trägerschaft von Klasse eins bis zehn mit integriertem Hort. Sie wurde 1990 als erste und einzige Freie Alternativschule der DDR gegründet. Etwa 180 Schüler zwischen 6 und 18 Jahren besuchen unsere Schule. Die Schulzeit können unsere Schüler*innen mit einem Hauptschul- und oder einem Realschulabschluss als Schulfremdenprüfung beenden.

Unsere gemeinsame Arbeit basiert auf Respekt, Vertrauen, Kommunikation und Freiheit. Wir arbeiten im Sinne der Reformpädagogik, verfolgen jedoch nicht einen einzigen Weg, sondern organisieren den Lernalltag immer wieder neu so wie es von den Schüler*innen gebraucht und gefordert wird.

Unsere Schüler*innen kommen aus dem gesamten Stadtgebiet Leipzig und aus dem Leipziger Umland. Ein großer Teil kommt aus den Vierteln Lindenau, Plagwitz, Südvorstadt, Connewitz. Vermehrt seit zwei bis drei Jahren auch aus unserem Standortviertel: Grünau. Der Wunsch im Viertel an Präsenz zu gewinnen, ist uns nach den Jahren des Umzuges und des Sesshaftwerdens, gelungen. Das zeigen ebenfalls die vielen Anfragen zum Quereinstieg von Bewohnern dieses Stadtteils. Mit unseren nahen Nachbarn dem Heizhaus, dem Café Nebenan und dem Theatrium sind wir gut vernetzt und sind gern gesehener Veranstaltungspartner.

Die Schulgemeinschaft besteht aus den Schüler*innen, den Mitarbeiter*innen der Schule, den Eltern und den Vereinsmitgliedern des Trägervereins mit Vorstand.

Unsere Schule teilt sich in drei altersgemischte Grundschulgruppen (Klassenstufe 1 – 4). In der Oberstufe gibt es drei altersgemischte Gruppen von Klassenstufe 5 bis 7 und die Abgangsstufe als große Gruppe von Klasse 8 bis 10.

Kinder der Klasse 1 bis 4 besuchen den Hort unter der Trägerschaft „Freie Schule Leipzig e. V“. Jede Gruppe wird von mindestens zwei Pädagoginnen betreut, hinzu kommen Förderpädagog*innen und Honorarkräfte für GTA. Die Pädagog*innen sind in verschiedenen Kleinteams vernetzt, um ihre Arbeit zu organisieren, zu strukturieren und zu

evaluieren (Grundschulteam, Inklusionsteam, Sekteam, Sozialteam).

Wir sind eine selbstverwaltete Schule und übernehmen als Team (pädagogisches Team, Verwaltungsteam, Wohlfühlteam und Hausmeisterei) die Verantwortung für alle Bereiche der Schule. Schüler*innen sind an unserer Schule wichtige Träger*innen der Schulalltagsorganisation. In allen Gruppen und Gremien sind Schüler*innen vertreten und können so ein hohes Maß an Selbstwirksamkeit erfahren und so nicht nur typische Schulsituationen erleben, sondern auch einen Bezug zur Lebenswelt außerhalb von Schule (Personalfindung, Haushaltsplanung, Veranstaltungsorganisation, Mittelbeschaffung, Konfliktklärung uvm.) aufbauen.

Jede Person im Schulgeschehen hat eine Stimme und kann diese in der höchsten Entscheidungsebene, der Schulversammlung, einbringen.

II Bezug zum Schulprogramm

Grundlage für die Erarbeitung der vorliegenden Ganztagskonzeption war und ist das Pädagogische Konzept der Freien Schule Leipzig.

Für die Umsetzung der Ziele unserer Schule, ist die Weiterführung der Ganztagsstruktur notwendiger Bestandteil für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Wichtige Veränderungen am Pädagogischen Konzept werden von der Schulversammlung und später von der Mitgliederversammlung des Trägervereins beschlossen. Neue Angebote und Zielsetzungen werden eingearbeitet und Teile, die erfolglos waren ausgetauscht oder gestrichen. In unserem Konzept sind die Ganztagsangebote ein fester Bestandteil und haben einen wichtigen Stellenwert. Die Schüler sollen hierdurch nicht nur beim selbstständigen Lernen unterstützt werden, sondern auch Freizeitangebote zur individuellen Weiterentwicklung wahrnehmen können.

III GTA-Profil / Schwerpunktsetzung

a. Sicherstellung der organisatorischen Rahmenbedingungen (KMK-Bezug)

Die Vorgaben der KMK-Mindestanforderungen werden durch die Freie Schule Leipzig eingehalten, indem wir an 5 Wochentagen Hort- (Klassen 1 bis 4) und Freizeitangebote für die Klassen 1 – 10 bereitstellen, welche täglich sogar mehr als 7 Zeitstunden umfassen. Unseren SchülerInnen wird täglich in der Pausenzeit ein Mittagsangebot eines von der Schulversammlung gewählten Essensanbieters (Leipzig Gourmet) zur Verfügung gestellt.

Die ganztägigen Angebote werden von der Angebotsplangruppe (bestehend aus pädagogischem Personal und Schüler*innen), der GTAgruppe und dem Hort geplant und durchgeführt. Die Angebote stehen mit den ganztägigen Unterrichtsangeboten in einem konzeptionellen Zusammenhang.

b. Organisationsform und Teilnahmemodalitäten

Wir bieten Ganztagsangebote als offene Form an. Allen Schüler*innen die Teilnahme an den GTA frei – wir führen hier die Grundlagen unseres Schulkonzeptes weiter, welches jegliche Angebote an der Schule als freiwillig und selbstgewählt festlegt.

c. Tagesstruktur / Rhythmisierung und GTA-Konzept

Der Schulalltag ist den Bedürfnissen der Schüler*innen angepasst. Vielfältige Lernformen wie Gruppenarbeit, angeleitete und frei gestaltete Abschnitte in den Angeboten, als auch klassische Frontalunterrichtsform oder Werkstattangebote tragen dazu bei, dass sich Angebots-, Gremienzeiten und Pausen abwechseln. In den Grundschulgruppen der Klassenstufe 1 – 4 arbeiten Hortpädagog*innen und Lehrer*innen eng miteinander in Kleinteams zusammen. Ganztagsangebote sind fließend im Angebotsplan, der im Schulhaus im Erdgeschoss aushängt, eingebettet. Zudem ist dieser auf der Schulwebseite einsehbar und die wöchentlichen Änderungen (durch Krankheitsausfall oder Hinzukommen von besonderen Angeboten) werden immer montags neu ausgehangen und hochgeladen. Im Morgenkreis wird allen noch nicht alphabetisierten Kindern der Plan vorgelesen. GTA sind gekennzeichnet.

Dienstags und donnerstags findet in der Aula mit je einer Stunde die Schulversammlung (SV) statt, die allen in der Schule beschäftigten Menschen einen Raum für Regelabstimmungen gibt, in der Aula statt. Diese wird vom Gremium Schulversammlung abgehalten. Jede Person kann Themen einbringen und hat bei Abstimmungen eine Stimme. Gäste werden in der Schulversammlung vorgestellt und jede Regel muss in der SV abgestimmt werden. In dieser Zeit finden keine Parallelangebote statt. Für regelmäßige Essensversorgung ist die Mittagspause/Vesper in dem Tagesplan integriert und durch die Freiwilligkeit der Teilnahme an Angeboten besteht immer auch zwischendurch die Möglichkeit individuell Pausenzeiten zu nehmen.

An mehreren Tagen gibt es Gremienzeiten in denen die Schüler*innen in der Bewerbungsgruppe/Dienstegruppe/Schulversammlungsgruppe und anderen mitwirken

können.

Von 9 bis 17 Uhr, freitags 15 Uhr können die Schüler*innen sich Angeboten jedweder Art widmen. Die Teilnahme ist immer freiwillig – die GTA finden täglich statt und sind im Vormittags- als auch im Nachmittagsbereich zu finden. Dies gilt für alle Klassenstufen. Die Schule hat täglich ab 7.30 Uhr geöffnet und vor den Morgenkreisen (ab 8.30 Uhr) haben die Schüler*innen die Möglichkeit im Aufenthaltsraum oder im Gruppenraum zu sein, ebenfalls können sie die Räume ohne Verantwortungsübernahme (Toberaum, Bibliothek, Kunstraum) nutzen. Für die Entspannung steht allen der Snoozleraum zur Verfügung – ebenfalls gibt es schöne Orte auf dem neu umgestalteten und klimaangepassten Außenschulgelände, die zum Verweilen und auch Pausieren einladen. Ebenfalls ist im Planung im Raum Greenhouse im Erdgeschoss im Schuljahr 25/26 einen Schulclub zu eröffnen.

Übersicht Schulalltag

7.30 bis 8.30	Frühdienst/Hort	Ankommen aller		
Bis 9.00	Morgenkreis jede Gruppe	Frühstückspause offen nutzbar		
Ab 9.00 bis 12.00	Angebote offen für Alle/GTA	Pausen sind jederzeit individuell möglich	Oberstufe hat eine eigene Sekküche für Schüler*innen	
11 bis 12	Schulversammlung offen für alle	Jeden Dienstag/Donnerstag		Gremienzeiten
12 bis 12:40	Mittagspause für alle			
12:40 bis 13:00	Dienstzeit (Aufräumen und Reinigungsverantwortungen für Räume der	Pflicht für alle Schüler*innen		

	Schüler*innen)			
14:30 bis 15:30	Vesperpausenzeit	im Aufenthaltsraum		Gremienzeiten
13:00 bis 17:00	Angebote offen für alle	Pausen sind jederzeit individuell möglich	Montag bis Donnerstag bis 17:00	Freitag bis 15:00

d. GTA-Schwerpunkte und Spezifik

Unseren drei Grundsätzen der Schule: Demokratie - Nachhaltigkeit - Inklusion folgend, möchten wir weiterhin unseren Weg, Schule mit ganztägigem Angebot in der offenen Form zu sein, fortsetzen. Der Schulalltag soll auch stark rhythmisiert für die Klassen 1 – 10 gestaltet werden. Die gezielte Rhythmisierung des Tagesablaufes und der Einsatz alternativer Lehr- und Lernmethoden (Projektarbeit, Gremienarbeit, Aufbau der Lernwerkstatt) helfen den Schüler*innen die Freude am Leben und Lernen zu erhalten. Das demokratische Handeln soll hier nicht nur gelehrt, sondern auch täglich gelebt werden. Unterschiedliche Bildungschancen sollen ausgeglichen werden, indem alle Kinder Unterstützung und Förderung und kulturelle Anregung erhalten. Unsere Bewerbung beim Projekt der Universität Leipzig VieLes soll uns helfen, diesem Ziel immer näher zu kommen und GTA zur Förderung der Schreib- und Lesekompetenz gemeinsam mit Lehramtsstudierenden anzubieten.

Die Angebote fordern die Schüler*innen zu differenzierter Betätigung auf und fördern die Selbstbestimmung. Die angebotenen Arbeitsgemeinschaften bieten die Möglichkeit, Anleitungen zu neuen, inspirierenden Freizeitbeschäftigungen zu geben und vorrangig vorhandene Kompetenzen zu fördern.

e. Regelungen zur Zusammenarbeit mit dem Hort

Der Trägerverein Freie Schule Leipzig e. V. betreibt einen Hort, eine Grundschule und eine Oberschule unter einem Dach.

Grundschule und Hort sind bereits durch unsere Schulkonzept eng miteinander verbunden. Die Kooperation zwischen Hort und Grundschule ist also ein Eckpfeiler den wir

von Haus aus aufgebaut haben. Hort und Grund/Oberschule sind in der Zusammenarbeit GTA gleichberechtigte Partner. Wir arbeiten zusammen und tragen gemeinschaftlich die Verantwortung – es gibt keine Schulleitung im klassischen Sinne sondern wir haben eine kollektive Verwaltung/Leitung.

Die GTA-Koordinierungsgruppe sorgt für den reibungslosen Ablauf im Schulalltag. Gemeinsam mit der Angebotsgruppe werden die Wahlen der Angebote und auch die Evaluation gestaltet. Alle Mitarbeitenden im Bereich GTA haben feste Ansprechpartner*innen. Es wird sich kollegial beraten, Infos über die Schüler*innen für die Jahresbriefe eingeholt, aber auch die verwalterischen Sachen werden besprochen. Der Vorstand als Antragsteller delegiert Vertrags und Abrechnungsangelegenheiten an die Verwaltungsgruppe der Schule (Schulbüro). Die Buchhaltung und das Büro arbeiten nach dem 6 Augenprinzip bei der Abrechnung der Mittel und planen die Vergabe der Gelder. Der Vorstand ist die zeichnungsbefugte Person für alle Anträge, Verträge und Abrechnungen. Die GTA-Koordinationsgruppe trifft sich mind. einmal im Monat im Rahmen der Gremienzeit der Personalgruppe, Rückmeldungen mit der Angebotsgruppe finden via E-Mail-Austausch statt. Zur Mitte des zweiten Halbjahres werden die GTA des aktuellen Jahres evaluiert (Fragebogen, mit Unterstützung beim Ausfüllen für Nichtleser*innen).

Alle zwei Jahre wird der Kooperationsvertrag zwischen Schule und Hort gesichtet, evaluiert und Neuerungen aufgenommen. Dazu gibt es zwei bis drei Extratreffen der Verantwortlichen im Hort und der GTA-Koordinierungsgruppe.

Eltern (Vertretung bei Rücksprachen zu den GTA durch die Elternorga) und Schüler*innen erfahren über die GTA durch unseren Montagsbrief, der wöchentlich via E-Mail verschickt wird. Die GTA-Kräfte stellen sich für Jahresangebote in der Schulversammlung vor und ein Stimmungsbild gibt die Rückmeldung an die Koordinatorinnen, ob die Zusammenarbeit stattfinden kann. Die Angebote können in Hort als auch Schulzeiten stattfinden – so sind alle Bereiche Hort als auch Schule in der Verantwortung, dass die GTA gut *veranstaltet* werden können.

Auf der Webseite der Schule sind alle GTA im jeweiligen Schuljahr einsehbar. Im Angebotsplan sind die GTA gekennzeichnet, jede Honorarkraft bekommt ein Anwesenheitsschild mit Foto.

Der Großteil aller GTA ist bei uns offen für alle Altersstufen. Hürden wie unterschiedliche Kenntnisse der Kulturtechniken werden beachtet und mit Unterstützung von Pädagoginnen und Schüler*innen ausgeglichen. Inklusives Arbeiten ist eine Säule unseres Trägerkonzeptes, dass sich auch in unseren GTA wiederfindet.

Die Schüler*innen spüren die Auswirkungen der Epidemie noch immer weshalb der Wunsch nach Resilienztraining, Präventive GTA in Projektform besteht, da die Themen „Umgang mit Stress, Reduktion selbigen“ und psychische Gesundheit der Schulgemeinschaft uns wichtig ist, versuchen wir die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen auch mit Hilfe von GTA zu erfüllen. Wir wünschen uns, dass Kinder und junge Erwachsene ihre Grenzen wahrnehmen, sie setzen können und neben Selbstfürsorge auch erfahren, welche Unterstützungsangebote es gibt. Um den allgemeinen gesellschaftlichen Leistungsdruck aus dem Schulalltag herauszunehmen, haben wir eine große Bandbreite an Freizeit GTA im Angebot.

Teil B

I. Festlegungen von mindestens zwei GTA-Entwicklungsbereichen

Qualitätsmerkmal gemäß QR_GTA Rahmen

Qualitätsmerkmale gemäß QR GTA	
Zeitstruktur	
Freizeitangebote	x
Individuelle Förderung	x
Kooperation	
Partizipation	
Qualitätssicherung/Entwicklung	x

II. Ziele und Maßnahmen Aus der Evaluation mit Hilfe des „Qualitätsrahmen Ganztagsangebote“ ergeben sich folgende Ziele und Maßnahmen für die Zukunft:

Qualitätsmerkmal	Ziel	Maßnahme	Zielreichung bis:
Individuelle Förderung	Homeschooling-Effekten in der Lese- und Schreibkompetenz von Schülerinnen und Schülern zu begegnen	Bewerbung beim Programm VieLES Förderung von Lese und Schreibkompetenzen	Wenn das Projekt gut in der Schulgemeinschaft angenommen wird, würde dies gern über einen längeren Zeitraum bis 2025 laufen lassen
Freizeitangebote	Nach den Coronaschließzeiten gab es in der Schülyschaft einen Anstieg von Angstproblematiken und anderen psychologischen Auffälligkeiten	Projekte und GTA die ohne Leistungscharakter sind schaffen und weiterführen, Resilienzförderung	Bis 2024
Qualitätssicherung	Verbesserung der GTAangebotsstruktur durch Evaluation der Angebote und Bildung von Kooperationen	<ul style="list-style-type: none"> • Neuen Evaluationsfragebogen mit der Angebotsgruppe erstellen • Rückmeldungen der Angebotskräfte 	Bis 2025

		einholen • besseren GTApool aufbauen und gewünschte GTA installieren (Programmieren, Resilienztraining), evt. Kooperationen mit Schulen aus der Nachbarschaft	

Ganztagsangebote (GTA) an der Freien Schule Leipzig

Allgemeine Informationen

Die Freie Schule Leipzig bietet eine Vielzahl an Ganztagsangeboten (GTA), die den Schulalltag bereichern und Raum für Interessen, Kreativität, Bewegung und Persönlichkeitsentwicklung schaffen.

Hinweis:

Dies ist ein Auszug möglicher GTA. Die konkrete Auswahl erfolgt jährlich neu durch die Schulgemeinschaft. Grundlage für die Entscheidung sind Teilnahmebögen, Umfragen und Auswertungen durch die GTA-Koordinationsgruppe.

Die Kursleiter*innen stehen in engem Austausch mit der Koordination – sowohl hinsichtlich inhaltlicher Rückmeldungen als auch bei organisatorischen Fragen wie Materialbedarf oder Abrechnung.

Honorarkräfte sind fester Bestandteil des Schullebens, werden über interne Mitteilungen (z. B. Montags-/Donnerstagsbriefe) informiert und zu Jahresabschlussfeiern eingeladen.

Besondere Projektzeit – letzte drei Schulwochen

In den letzten drei Wochen vor den Sommerferien finden projektbasierte GTA-Angebote statt. Diese umfassen mehrtägige Kurse mit intensiverer Beschäftigung zu einem Thema. In dieser Zeit ruhen reguläre Angebote; das pädagogische Team wird entlastet, um Jahresbriefe zu erstellen.

Die Projektzeit bietet vielfältige Möglichkeiten – darunter:

- **Kooperationen mit externen Partnern** (z. B. Heizhaus: Tanz, Skaten; Zirkusprojekte mit Jonglage, Clownerie, Zauberei, Druckwerkstatt, Resilienzkurs)
- **Natur- und Umweltbildung** (z. B. Besuche von Imker*innen)
- **Schüler*innenwünsche** wie Druckwerkstatt oder Kurse zur Selbststärkung

Die Projektideen werden gemeinsam mit den Schüler*innen ausgewählt und gestaltet.

Ausgewählte GTA-Angebote im Überblick

Sprach- und Kulturangebote

- **Spanisch (ab 2023 | 3 h)**
Einsteigerkurs zur Vermittlung grundlegender Sprachkenntnisse (Konversation, Grammatik, Vokabular). Spielerische und kulturelle Elemente ergänzen das Sprachenlernen.
- **Theater - Dramaclub (ab 2023 | 2 h)**
Schüler*innen ab Klasse 1 gestalten unter Anleitung eigene Theaterstücke mit Musik, Tanz und Technik. Beteiligung in allen Bereichen möglich: Bühne, Maske, Requisite, Ton, Plakatgestaltung. Mindestens zwei Aufführungen pro Schuljahr.
- **Theater - Klassiker neu gedacht (2024/25 | 2 h)**
Ältere Schüler*innen adaptieren bekannte Theaterstücke in moderner Form. Es entstehen eigene Interpretationen mit abschließender Aufführung.

Kreative und handwerkliche Angebote

- **Töpfern (4 h)**
Gestalten mit Ton: Figuren, Gefäße und Objekte. Arbeit an der Töpferscheibe, Glasieren und Brennen im schuleigenen Ofen inklusive.
- **Nähen (ab 2021 | 3 h)**
Nähen von Hand und an der Maschine. Eigene Projekte wie Kleidung, Taschen oder Kostüme für die Theatergruppe. Möglichkeit zum „Maschinenführerschein“ für eigenverantwortliches Arbeiten im Nähraum.
- **Druckwerkstatt (Projektangebot an 4 Terminen)**
In vier Einheiten entstehen individuelle Druckwerke (z. B. Shirts, Taschen). Abschluss mit Ausstellung/Verkauf beim Schulfest (Vorstellung, Skizzieren und Vorbereiten, Drucken, Nachbereitung und Evaluierung)
- **Kochen und gesunde Ernährung (3 h)**

In der Kinderküche wird gekocht, experimentiert und gelernt: Was bedeutet gesunde Ernährung? Was ist Bio, regional, saisonal? Wie stellt man Seitan her? Was gehört zu nachhaltiger Einkaufsplanung?

Bewegungs- und Gesundheitsangebote

- **Tanzen (2 h)**
Altersübergreifende Tanzgruppe (Klasse 1–10), angeleitet von einer Choreografin. Gemeinsames Training und Aufführungen stärken Bewegung, Selbstbewusstsein und Gemeinschaft.
- **Schwimmen (ab 10/2024 | 2 h)**
Schwimmtraining in der Grünauer Welle: Technikverbesserung (u. a. Delphin), Wassersicherheit und Spiel – ergänzendes Angebot
- **Selbstverteidigung (bis 2/2025 | 2 h)**
Selbstbehauptung und Konfliktlösung in altersgerechten Gruppen. Förderung von Selbstbewusstsein, Grenzsetzung und Handlungssicherheit.
- **Mathe und Bewegung (3 h)**
Spielerische Verbindung von Rechnen und Bewegung: Rechenspiele, Zahlenläufe, bewegte Parcours. Fördert Konzentration, Koordination und Rechenfreude.
- **Raus in die Natur (ab 5/2025 | 2 h)**
Entdeckungsreise auf dem Schulgelände: Pflanzen, Tiere, essbare Kräuter. Herstellung von Löwenzahnhonig, Sirup & Co. für alle Altersgruppen offen.

Förderung & Persönlichkeitsentwicklung

- **Deutschwerkstatt Fördern (FSL-Zusatzangebot) (VieLes) (2h) in 23/24**
Ergänzendes Sprachtraining in kleinen Gruppen mit Fokus auf Schreibkompetenz und Ausdrucksfähigkeit.
- **Songwerkstatt (VieLes) (2h) in 23/24**
Kreatives Schreiben und musikalische Umsetzung eigener Texte. Abschluss mit einem gemeinsam produzierten Song.
- **Schreibförderung – Schönschrift & Kalligrafie (2 h) (Uns)**
Gestaltung eigener Schriftbilder und Texte. Förderung von Ästhetik, Feinmotorik und Schreibfreude.
- **Schach (2 h)**
Strategisches Denken, Konzentration und Fairplay stehen im Mittelpunkt. Abschluss-Schachturnier mit Urkunden für alle Teilnehmer*innen.

- **Resilienztraining „Stark mit Cata“ (Projekt in 4 Einheiten – Kennenlernen, Themenfindung, Rollenspiele, Evaluation)**
 - **Grundschule (2023/24):** Umgang mit Emotionen, Konflikten und schwierigen Alltagssituationen. Methoden: Gespräche, Rollenspiele, Reflexion.
 - **Oberschule (2024/25):** Erweiterung um Themen wie Leistungsdruck, Freundschaften, Selbstbild. Ziel ist die Stärkung der psychischen Widerstandskraft.

Kooperation mit der Universität Leipzig: Projekte VieLes & UnS

Im Rahmen der Kooperation mit der Universität Leipzig ermöglichen die Projekte **VieLes (Vielfalt Lesen)** und **UnS (Unterricht und Schule)** Student*innen, praktische Erfahrungen in der schulischen Projektarbeit zu sammeln.

Projektjahr 2023/24

- **Deutschwerkstatt Fördern**
- **Songwerkstatt**

Projektjahr 2024/25

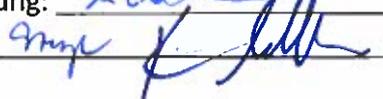
- **Mathe und Bewegung**
- **Schreibförderung – Kalligrafie und mehr**

Diese Angebote verbinden individuelle Förderung mit praktischer Lehrerfahrung für Lehramtsstudierende. Sie bereichern den Schulalltag durch neue Impulse und methodische Vielfalt.

Aktualisierung zum Stand 5/2025

Unterschrift Antragsteller:  (PITTNER)  (St. Corcks)

Unterschrift kollektive Schulleitung: 

Unterschrift GTA-Koordination: 



Freie Schule Leipzig e.V.
 Alte Salzstraße 67
 04209 Leipzig
 Tel.: 0341 30 13 343
 Email: buero@freie-schule-leipzig.de
www.freie-schule-leipzig.de